

Aurubis bekennt sich zur Copper Mark

- » **Neues Gütesiegel für die Kupferbranche belegt verantwortungsvolle Produktion von Kupfer anhand von 32 international anerkannten Nachhaltigkeitskriterien**
- » **Aurubis Bulgaria verpflichtet sich als erster Standort des Unternehmens zur Copper Mark**
- » **Mehrstufige Überprüfung sorgt für Transparenz und kontinuierliche Verbesserungen**

Hamburg/Pirdop, 24. Juli 2020 – Der Multimetall-Anbieter Aurubis AG bekennt sich zur „Copper Mark“ und startet mit seinem bulgarischen Standort den Aufnahmeprozess.

Die Copper Mark ist ein neues Gütesiegel der Kupferbranche, mit dem belegt werden soll, dass Kupfer über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg verantwortungsvoll produziert wurde. Entwickelt wurde es von der International Copper Association (ICA) unter Mitwirkung von 25 Unternehmen – darunter auch Aurubis. Ende 2019 wurde eine unabhängige Gesellschaft gegründet, zum 30. März 2020 ist die Copper Mark gestartet. Zunächst können sich Minen und Hütten auf freiwilliger Basis in einem mehrstufigen Prozess bis zur Kathodenproduktion überprüfen lassen. In einem späteren Schritt folgen dann Verarbeiter über die gesamte Wertschöpfungskette. Es gelten die 32 Nachhaltigkeitskriterien des Risk Readiness Assessment von der Responsible Minerals Initiative (RMI) zu Themen wie Compliance, Kinderarbeit, Umweltschutz und Arbeitssicherheit. Die Copper Mark orientiert sich am Rahmenwerk der Vereinten Nationen, den Sustainable Development Goals (SDGs).

„Wir stehen voll und ganz hinter der Copper Mark, denn sie entspricht unserem Selbstverständnis, verantwortungsvoll zu handeln und zu wirtschaften. Zudem wächst die Erwartung aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, eine verantwortungsvolle Produktion belegen zu können – auch für Kupfer“, so Roland Harings, Vorstandsvorsitzender der Aurubis AG. „Während es bei Gold oder Silber für verantwortungsvoll gewonnene Rohstoffe bereits internationale Standards gibt, die wir erfüllen, existierte für die Kupferproduktion bislang nichts Vergleichbares. Die Copper Mark schließt daher eine wichtige Lücke, und wir hoffen mit unserer Teilnahme auf eine Zugwirkung in der Branche.“

Aurubis Bulgaria startet nun als erste Primärhütte des Unternehmens den Prüfprozess der Copper Mark. Tim Kurth, Werkleiter und Geschäftsführer von Aurubis Bulgaria: „Wir freuen uns über diese Initiative, denn unser Ziel ist es, unsere bereits guten Nachhaltigkeitsleistungen auch belegen zu können. Mit der Copper Mark möchten wir dies nun über ein unabhängiges Prüfverfahren erreichen.“

Nach der Unterschrift auf dem Letter of Commitment hat das Werk sechs Monate Zeit, die Kriterien in einer Selbsteinstufung zu überprüfen. Im nächsten Schritt erfolgt innerhalb von 12 Monaten nach Unterschrift eine unabhängige Prüfung

Aurubis AG
Konzernkommunikation

Angela Seidler
Vice President
Investor Relations &
Corporate Communications
Telefon +49 40 7883-3178
a.seidler@aurubis.com

Daniela Kalmbach
Leiterin Konzernkommunikation
Telefon +49 40 7883-3053
d.kalmbach@aurubis.com
Telefon +49 40 7883-3037

Hovestrasse 50
20539 Hamburg

durch externe Auditoren, die bei Erfüllung das Tragen des Gütesiegels erlaubt. Mögliche Lücken können innerhalb eines weiteren Jahres geschlossen werden, bevor alle drei Jahre die erneute Überprüfung der Copper Mark erfolgt.

„Die Copper Mark ist freiwillig, doch für Aurubis hat die Teilnahme erfreuliche, sehr konkrete wirtschaftliche Nebeneffekte, da zum Beispiel auch die London Metall Exchange, eine weltweit wichtige Metallbörse, bis Ende 2023 von Unternehmen Nachhaltigkeitsstandards für die dort gehandelten Metalle fordert“, ergänzt Kirsten Kück, Nachhaltigkeitsmanagerin der Aurubis AG. „Die Copper Mark hilft uns auch bei diesem Prozess, denn die LME erkennt ihre Kriterien an.“

Weitere Informationen zur Copper Mark unter: www.coppermark.org

Aurubis – Metals for Progress

Die Aurubis AG ist ein weltweit führender Anbieter von Nichteisenmetallen und der größte Kupferrecycler der Welt. Das Unternehmen verarbeitet komplexe Metallkonzentrate, Altmetalle und metallhaltige Recyclingstoffe zu Metallen mit höchster Qualität. Aurubis produziert jährlich mehr als 1 Mio. Tonnen Kupferkathoden und daraus diverse Produkte aus Kupfer oder Kupferlegierungen wie Gießwalzdraht, Stranggussformate, Profile oder Flachwalzprodukte. Darüber hinaus erzeugt Aurubis viele andere Metalle wie Edelmetalle, Selen, Blei, Nickel, Zinn oder Zink. Zum Portfolio gehören auch weitere Produkte wie Schwefelsäure oder Eisensilikat.

Nachhaltigkeit ist elementarer Bestandteil der Aurubis-Strategie. „Aurubis schafft aus Rohstoffen verantwortungsvoll Werte“ – dieser Maxime folgend integriert das Unternehmen nachhaltiges Handeln und Wirtschaften in die Unternehmenskultur. Dies beinhaltet den sorgsamen Umgang mit natürlichen Ressourcen, ein verantwortungsvolles soziales und ökologisches Handeln im operativen Geschäft und ein Wachstum in sinnvollem und gesundem Maß.

Aurubis beschäftigt rund 7.400 Mitarbeiter, verfügt über Produktionsstandorte in Europa und den USA sowie über ein ausgedehntes Service- und Vertriebssystem in Europa, Asien und Nordamerika.

Die Aurubis-Aktie gehört dem Prime Standard-Segment der Deutschen Börse an und ist im MDAX sowie dem Global Challenges Index (GCX) gelistet.

Weitere Informationen: www.aurubis.com